



RNA
We handle it.



KOMPONENTEN

Linearförderer

- Antriebe
- Aufnahmeprofile
- Untergestelle
- Zubehör



Reichsweg 19-23
52068 Aachen
Tel. Vertrieb: +49 (0)241 / 51 09-0
Fax Vertrieb: +49 (0)241 / 51 09-219
E-Mail: vertrieb@rna.de

www.RNA.de

Herzlich willkommen bei RNA Deutschland - Ihrem Marktführer im Bereich der Zuführtechnik!

Die Rhein-Nadel Automation GmbH ist ein traditionelles Familienunternehmen mit Hauptsitz in Aachen. Mit sieben Produktionsstandorten und unserem internationalen Netzwerk von Partnern sind wir weltweit für Sie da. Unser Name steht seit vielen Jahrzehnten für Spitzenleistungen mit Blick auf Technologie, Qualität und Zuverlässigkeit. Unsere beiden Geschäftsbereiche sind die Entwicklung und Fertigung kompletter maßgeschneiderter Zuführsysteme sowie der entsprechenden Komponenten.

Nahezu 2000 komplette Zuführanlagen werden jährlich durch RNA ausgeliefert. Aufgrund unserer umfassenden Erfahrungen in der Zuführtechnik sind alle Komponenten in hohem Maße praxiserprobt, zeichnen sich durch außerordentliche Zuverlässigkeit und Robustheit aus und gelten als Industriestandard. Neue Erkenntnisse für Produktverbesserungen fließen fortlaufend in die Weiterentwicklung aller Komponenten ein.

Wir liefern Ihnen ein komplettes Programm leistungstarker Antriebe und Steuerungen sowie Zubehör von anerkannt hoher Qualität und Funktionalität, auch für Aufgaben mit besonderen Leistungsanforderungen. Bester Service, sofortige Lieferbereitschaft und hohe Verfügbarkeit, ebenso wie Ausführungen für die Bereiche Pharma und Lebensmittel sowie Zulassungen nach dem UL- und CSA- Standard runden unser Produktprogramm ab. Alle Komponenten werden vor der Auslieferung nochmals auf Herz und Nieren geprüft, um einen störungsfreien Einsatz zu gewährleisten.

Last but not least stehen hinter allen Produkten unsere Mitarbeiter. Der Maßstab für ihre Arbeit ist die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir wissen, dass dauerhafter geschäftlicher Erfolg nur durch beste Qualität erzielbar ist, indem stets alle Anforderungen einer Aufgabenstellung umfassend erfüllt werden.

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!



Linearförderer von RNA für den geradlinigen Transport von Werkstücken und vielem mehr

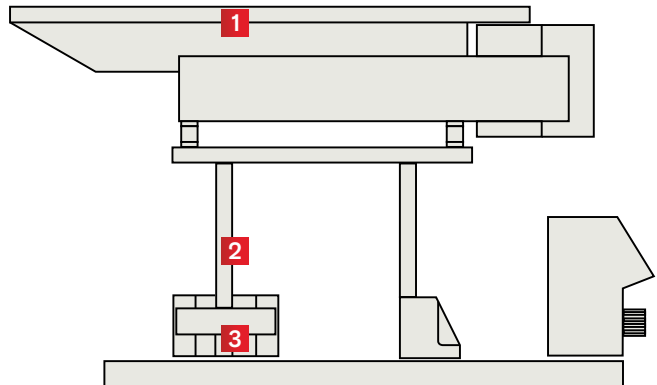
Linearförderer ermöglichen eine lineare Sortierung (lineare Sortierstrecke). Diese Sortierstecken können auf dem Linearförderer auch mehrbahnig installiert werden, wodurch höhere Sortierleistungen erreicht werden. Die Rückführung aussortierter Teile an die vorgeschaltete Zuführung erfolgt über sogenannte Sortierwannen, die ebenfalls vom Linearförderer betrieben werden. Neben den reinen Transportaufgaben dienen Linearförderer auch als Puffer- und Staustrecke, um trotz diskontinuierlicher Werkstückzuführung der vorgeschalteten Sortiereinrichtung eine kontinuierliche Bereitstellung von Werkstücken für den

nachfolgenden Bearbeitungsprozess zu erreichen. Linearförderer dienen außerdem als Antrieb für Bunkerwannen zur Bevorratung von Massenteilen. Diese Schwingbunker haben konstruktiv bedingt gegenüber anderen Bunkersystemen den Vorteil eines garantiert störungsfreien und spaltenfreien Materialflusses und erlauben große Füllgewichte. Weitere Infos erhalten Sie im Produktkatalog „Bunker“. Die Linearförderer von RNA erreichen hohe Förderleistungen und erfüllen ihre Aufgaben auch bei langen Förderstrecken und unter kritischen Bedingungen.

Inhaltsverzeichnis

Thema	zu finden auf:
RNA-Leistungen	Seite 02
RNA-Linearförderer	Seite 03
Auswahldiagramm	Seite 04
Linearförderer 1	
• Baureihe GL	Seite 06
• Baureihe SLS	Seite 07
• Baureihe SLK	Seite 08
• Merkmale und Patent der Baureihen SLA, SLL und SLF	Seite 10
• Baureihe SLA 175 und 400	Seite 11
• Baureihe SLL 175	Seite 12
• Baureihe SLL 400	Seite 13
• Baureihe SLL 800 und 804	Seite 14
• Baureihe SLF 1000	Seite 16
• Aufnahmeprofile der Baureihen SLA, SLL und SLF	Seite 17
Untergestelle 2	Seite 18
Zubehör 3	Seite 19

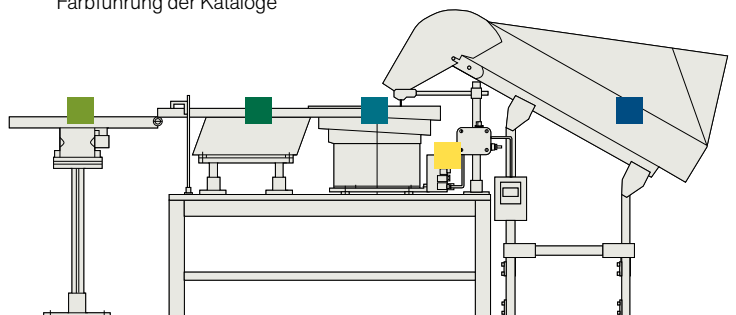
Technische Änderungen sind vorbehalten.
Alle Maße sind in Millimeter angegeben.



Produktkataloge aus dem RNA-Komponenten Lieferprogramm

Förderbänder	
Linearförderer	
Schwingförderer	
Steuergeräte	
Bunker	
Stufenförderer (rechts nicht dargestellt)	

Farbführung der Kataloge



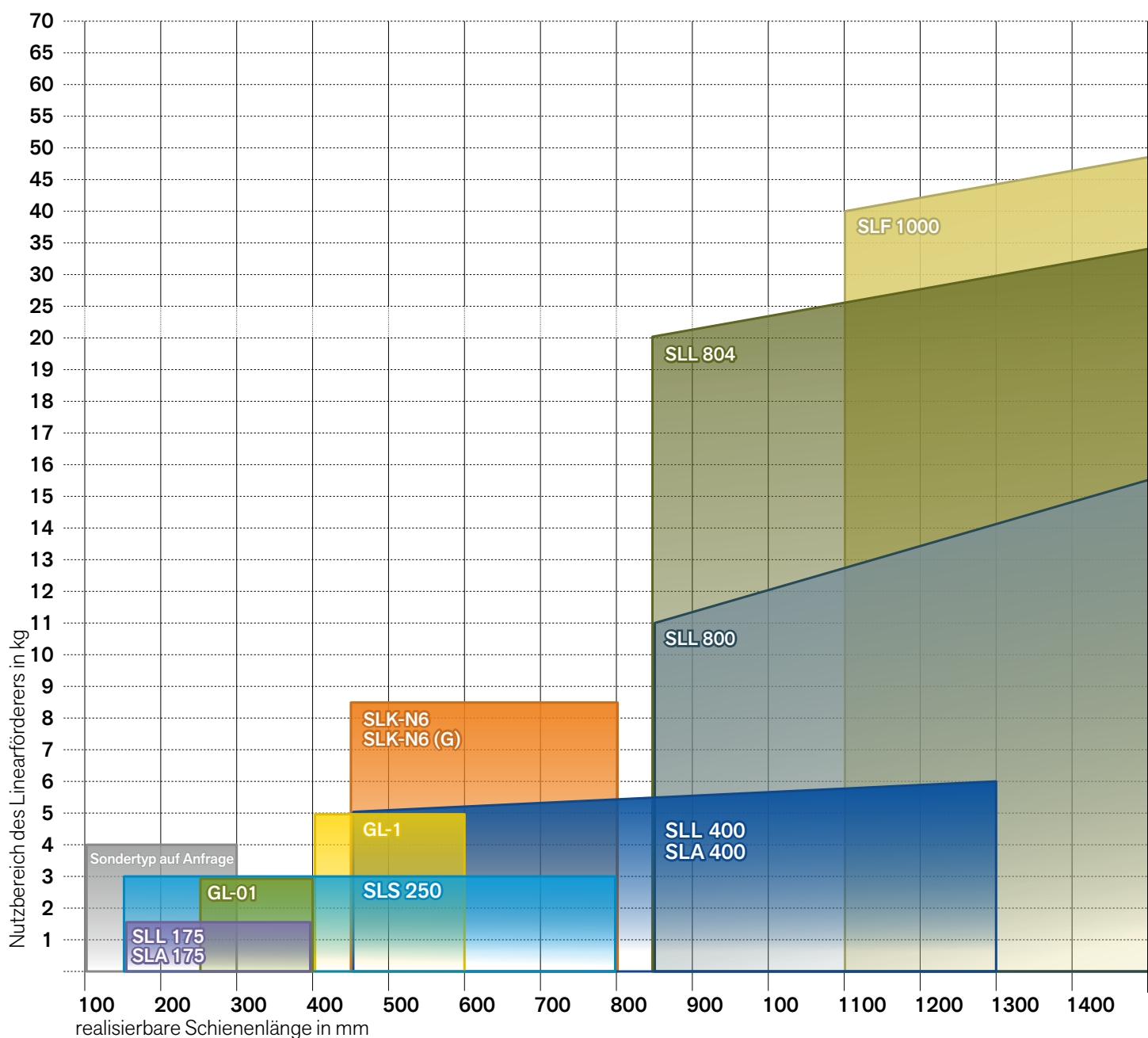
Projektierung

von Linearförderern

Der für die jeweilige Anwendung am besten geeignete Linearfördertyp lässt sich mit Hilfe des Auswahlprogramms auf dieser Seite schnell bestimmen.

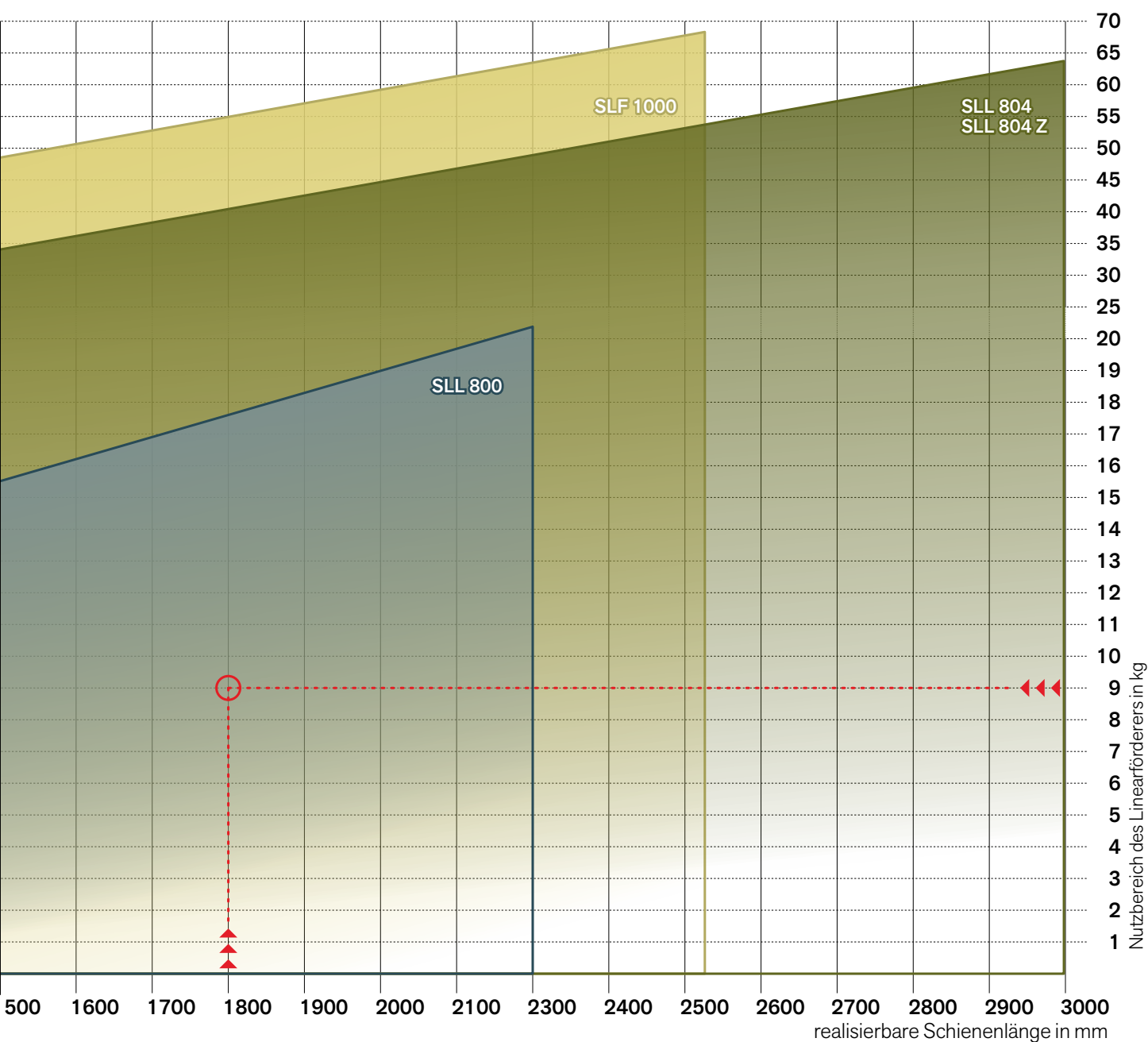
- SLL 175 | SLA 175 - **Seite 10**
- SLS 250 - **Seite 07**
- GL-01 - **Seite 06**
- GL-1 - **Seite 06**
- SLK-N6 | SLK-N6 (G) - **Seite 08**
- SLL 400 - **Seite 11** | SLA 400 - **Seite 14**
- SLL 800 - **Seiten 12/13**
- SLL 804 | SLL 804 Z - **Seiten 12/13**
- SLF 1000 - **Seite 15**
- Sondertyp auf Anfrage

1. Die erforderliche Förderstrecke (Schienenlänge) wird bestimmt.
2. Zusätzlich wird das Gewicht der Linearschiene und anderer Aufbauten (z.B. Sortierwanne) ermittelt.
3. Zum Gewicht der Aufbauten wird das Gewicht der Werkstücke addiert, die sich zeitgleich auf Schiene und Aufbauten befinden können.
4. Die RNA-Linearförderer sind entsprechend ihres Gewichts und Schienenlängenbereichs im Auswahldiagramm platziert.



Praxisbeispiel

1. Aufgrund baulicher Randbedingungen ist eine Förderstrecke von **1800 mm** erforderlich.
2. Annahme: Das Schienengewicht bei dieser Strecke beträgt **5,8 kg**
3. Das Werkstückgesamtgewicht auf der Strecke von 1800 mm beträgt **3,2 kg**, das Gesamtgewicht von Schiene und Werkstücken ist **9 kg**
4. Empfehlung im Auswahldiagramm bei **1800 mm Schienenlänge** und **9 kg Gesamtgewicht: SLL 800**



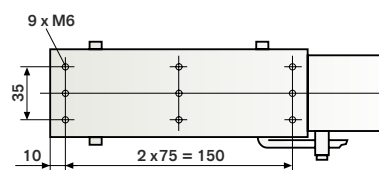
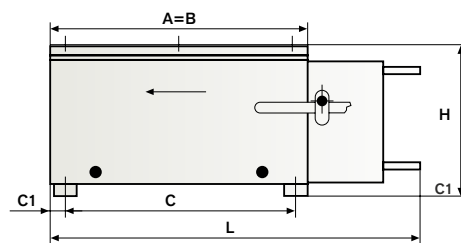
Baureihe GL

RNA-Linearförderer der Baureihe GL haben horizontal eingebaute Federn. Ihr Förderverhalten ähnelt mehr einem Gleiten, als dem für Linearförderer typischen Werfen. Besonders bei Schnittstellenübergängen für kleine Werkstücke ist diese Charakteristik wegen der geringen Relativbewegung zwischen vor- und nachgeschaltetem Gerät sehr vorteilhaft.

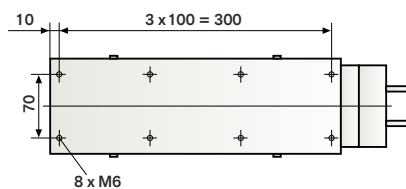
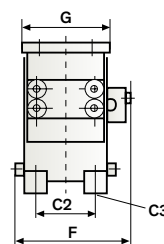
■ ■ Farbkennzeichnungen Tabelle Seite 04



Typ	GL-01	GL-1
A = Schwingerlänge	170	320
B = Länge der Gegenmasse	170	320
C = Befestigungsmaß	152	285
C1 =	10	12,5
C2 =	40	70
C3 =	4 x M4	4 x M6
F = Gesamtbreite	ca. 78	117
G = Schwingerbreite	58	105
H = Gesamthöhe	100 +/- 2	100 +/- 2
L = Gesamtlänge	ca. 245	ca. 410
Gewicht des Linearfördererantriebes	3,8 kg	8,5 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	3 kg	5 kg
max. Schienenlänge	400	600
Stromaufnahme	0,55 (A)	0,87 (A)
Schutzart	IP54	IP54
Schwingfrequenz	100 Hz	100 Hz
Anschlusskabellänge	1400	1400
Passend zu Untergestell Typ (siehe auch S.17)	UTL 1	UTL 2



GL-01



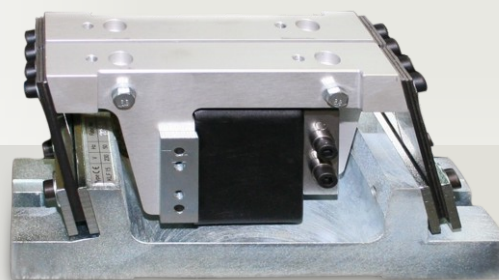
GL-1

Standardspannung 200V/50Hz. Auch in den Sonderspannungen 110V/220V und den Frequenzen 50Hz/60Hz lieferbar.
Differenz zwischen Schienenlänge und Schwingerlänge sollte konstruktiv aufgeteilt werden: 1/3 einlaufseitig, 2/3 auslaufseitig.

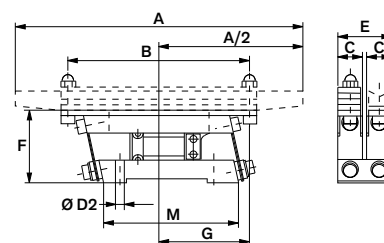
Baureihe SLS

Die Linearförderer sind geeignet für Teile mit hochpräzisen Führungen am Übergang von Vereinzelungsstation bzw. Auslauf des Sortier- topfes. Bei dem Linearförderer werden aufgrund des Gegenschwingprinzips die Schwingkräfte in der Grundplatte nahezu ausgeglichen.

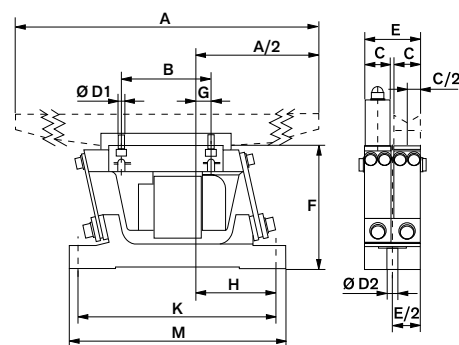
■ Farbkennzeichnung Tabelle Seite 04



Typ	SLS 250	SLS 400	SLS 600	SLS 800
A = min./max. Schienenlänge	150 - 250	200 - 400	300 - 600	500 - 800
B =	122	58	85	150
C = Montagebreite	17	17	24	29
D1 =	4,5	4,5	5,5	6,6
D2 =	4,5	7	9	10
E = Gesamtbreite	36	36	50	60
F = Schwingerhöhe	49	79,7	111,7	139,7
G =	56	10	30	45
H =	28	52	88	133
K = Befestigungsmaß	75	128	177	283
M = Gesamtlänge	90	140	200	300
N =	17,3	-	-	-
Max. Gewicht der Zuführschiene (kg)	0,3	0,65	1,8	3,0
Gewicht Grundgerät (kg)	1,25	2	4,85	12,5
Max. Leistungsaufnahme (VA)	10	15	25	60
Steuergerät*	ESG 1000	ESG 1000	ESG 1000	ESG 1000



SLS 250-400



SLS 600-800

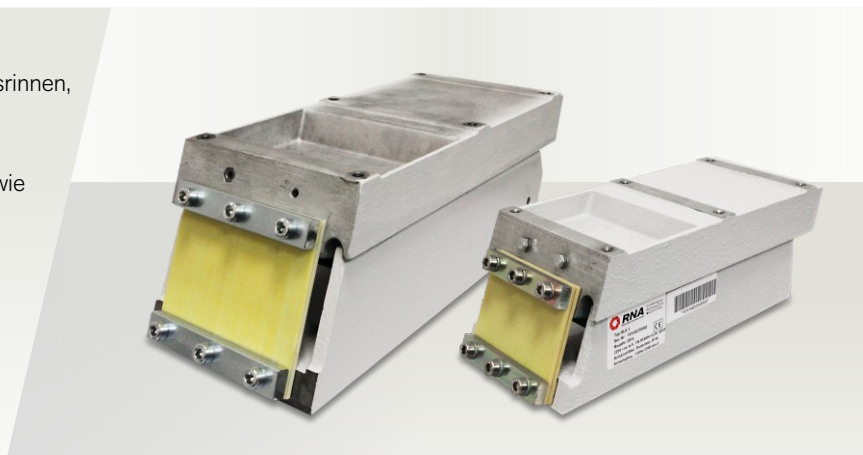
Standardspannung 200V/50Hz.

* Weitere technische Details finden Sie unter www.RNA.de und/oder im Komponenten-katalog Steuergeräte.

Baureihe SLK

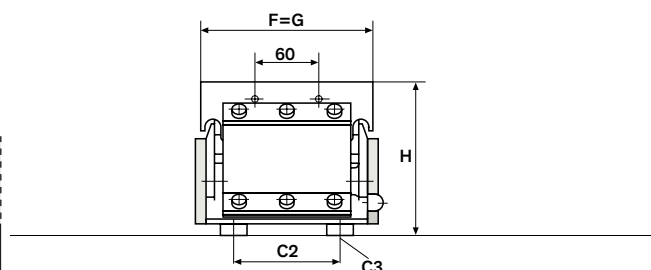
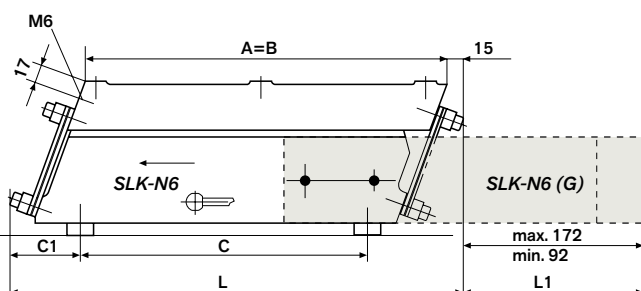
Die RNA-Linearförderer der Baureihe SLK sind geeignet für den Antrieb von Vibrationsrinnen, in welche das Schüttgut transportiert wird. Diese dienen dem linearen Transport und lagerichtigen Zuführen von Masseteilen sowie der dosierten Zuführung des Schüttgutes.

Farbkennzeichnung Tabelle Seite 04

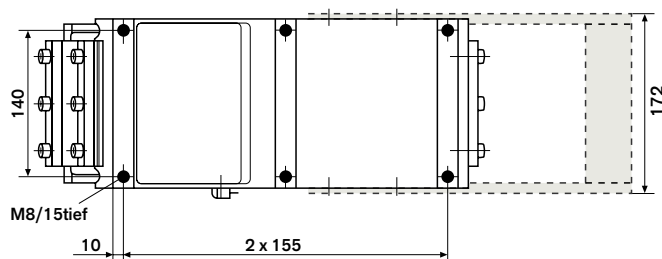


Typ	SLK-1	SLK-05	SLK-N6
A = Schwingerlänge	247	120	340
B = Länge der Gegenmasse	247	210	340
C = Befestigungsmaß	200	180	270
C1 =	45	15	66
C2 =	70	35	100
C3 =	4 x M4	4 x M4	4 x M6
F = Gesamtbreite	123	50	162
G = Schwingerbreite	123	45	162
H = Gesamthöhe	104	68	143
L = Gesamtlänge	305	210	426
L1 = Gesamtlänge bei Kontergewicht	305	210	min. 92, max. 172
Gewicht des Linearfördererantriebes	7,8 kg	2,8 kg	22,3 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	1,3 - 3,4 kg	1 kg	5 - 8,5 kg
max. Schienenlänge	400	350	800
Stromaufnahme	0,2 (A)	0,07 (A)	1,25 (A)
Schutzart	IP54	IP 54	IP 54
Schwingfrequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Anschlusskabellänge	2.000	1.500	1.850
Passend zu Untergestell Typ (siehe auch S.17)	ULJ2	ULJ2	UTL 2

Standardspannung 200V/50Hz. Auch in den Sonderspannungen 110V/220V und den Frequenzen 50Hz/60Hz lieferbar.
Differenz zwischen Schienenlänge und Schwingerlänge sollte konstruktiv aufgeteilt werden: 1/3 einlaufseitig, 2/3 auslaufseitig.



	SLK-N6 (G)	SLK-12
	340	415
	340	415
	270	345
	66	70
	100	140
	4 x M6	4 x M6
	162	203
	162	203
	143	164
	426	515
	min. 92, max. 172	515
	35 kg	33 kg
	5 - 8,5 kg	12-18 kg
	800	1.000
	1,25 (A)	2,2 (A)
	IP 54	IP 54
	50 Hz	50 Hz
	1.850	2.000
	UTL 2	ULJ2



Um ein gleichmäßiges Laufverhalten zu erreichen, empfehlen wir bei größeren Überständen der Linearschiene den Einsatz des Kontergewichtes [SLK-N6 (G)].

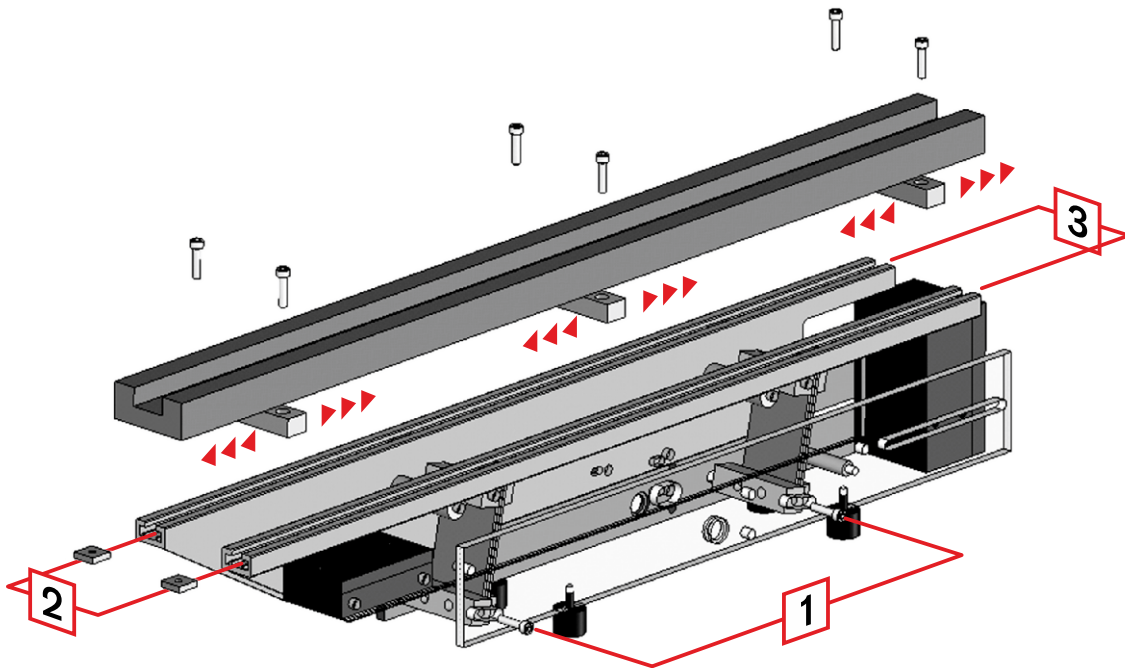
Baureihen SLA, SLL und SLF

Die RNA-Linearförderer der Baureihen SLA, SLL und SLF zeichnen sich durch drei charakteristische Merkmale aus:

1. Patentierte Verstellung der Federwinkel unter Beibehaltung des eingestellten Magnetspaltes
2. Flexible Befestigung der Schwingaufbauten über durchgehende Nut
3. Gegenseitig wechselbare Schwingprofile
Variante B - breit
Variante S - schmal



Die patentierte Verstellung der Federwinkel unter Beibehaltung des eingestellten Magnetspaltes ist ein wesentlicher Vorteil der Baureihen SLA, SLL und SLF (Pat.-Nr. 4312711-DE). Die Federwinkel sind unabhängig voneinander einstellbar, so dass der Wurfwinkel an spezifische Anforderungen angepasst werden kann, z. B. höhere Wurfwinkel bei leicht öligen oder flächigen Teilen oder flachere Wurfwinkel bei besonders empfindlichen Teilen. Die Federwinkel sind von außen einzustellen. Die durchgehende Nut des Schwingprofils ermöglicht an jeder beliebigen Stelle eine Befestigung der Schwingaufbauten. Durch die gegenseitig wechselbaren Schwingprofile kann die Aufnahmebreite erhöht bzw. vermindert werden.



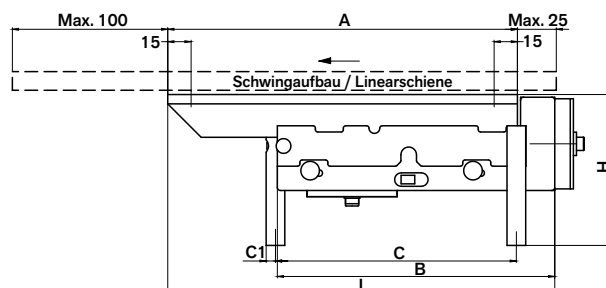
SLA 175 und SLA 400

Der Linearförderer Typ SLA gewährleistet eine definierte und exakte Schnittstelle zu Schwing-, Linearförderern oder Vereinzelnungen. Durch eine feste Fixierung des Linearförderers weist er ein gleichbleibendes Laufverhalten, unabhängig von der Masse der Unterbauten und nimmt somit auch keine Einflüsse aus der Umgebung auf. Querschwingungen werden vermieden, was zu einem stabilen Übergang mit sicherer Führung, besonders bei kritischen Werkstückgeometrien führt. Die geschraubte Fixierung ist völlig frei von federnden Elementen. Justierbohrungen vereinfachen das Einstellen der Übergänge an der Zuführschiene für eine Positioniergenauigkeit.

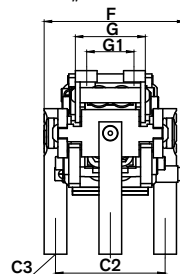


■ ■ FarbkennzeichnungenTabelle Seite 04

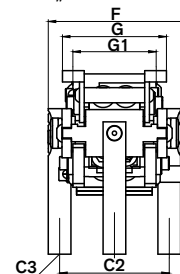
Typ	SLA 175-225	SLA 400-600
A = Schwingerlänge	225	600
B = Länge der Gegenmasse	178,5	482
C = Befestigungsmaß	155	400
C1 =	6	10
C2 =	58	82
C3 =	M6/12 tief	M6/12 tief
F = Gesamtbreite	75	102
G = Schwingerbreite („s“/„b“)	37/55	66/84
G1 = Aufnahmemaß	25/44	30/64
H = Gesamthöhe	97	168
L = Gesamtlänge	268	662
Gewicht des Linearfördererantriebes	2,3 kg	13 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	1,2-1,5 kg	5,0-6,5 kg
max. Schienenlänge	350	850
Stromaufnahme	70 mA	600 mA
Schutzart	IP 54	IP 54
Schwingfrequenz	100 Hz	100 Hz
Anschlusskabellänge	1.800	1.400



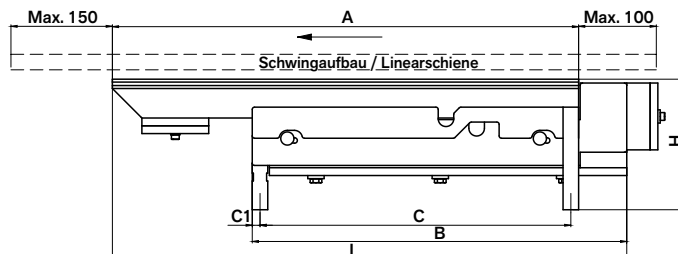
Schienenbefestigung
Schmal „S“



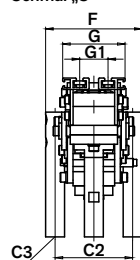
Schienenbefestigung
Breit „B“



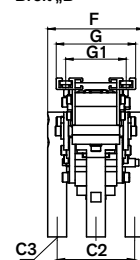
SLA 175-225



Schienenbefestigung
Schmal „S“



Schienenbefestigung
Breit „B“



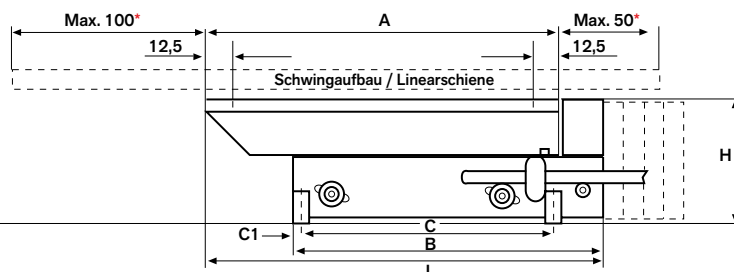
SLA 400-600

SLL 175

Die Linearförderer der Baureihe SLL 175 ermöglichen dem Anwender die bewährten Vorteile der SLL-Serie auch bei kurzen Schienenlängen (von 175 - 400 mm) zu nutzen. Der Linearförderer Typ 175 hat zwei charakteristische Vorteilsmerkmale:

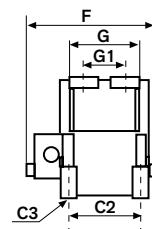
1. Patentierte Verstellung der Federwinkel unter Beibehaltung des eingestellten Magnetspalts
2. Gegenseitig wechselbare Schwingprofile

■ Farbkennzeichnung Tabelle Seite 04

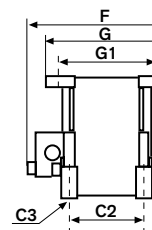


Typ	SLL 175-175	SLL 175-250
A = Schwingerlänge	175 (3 x 50 / M4)	250 (3 x 75 / M4)
B = Länge der Gegenmasse	168	218
C = Befestigungsmaß	125	175
C1 =	4	4
C2 =	67	67
C3 =	M4/4 tief	M4/4 tief
F = Gesamtbreite	82	82
G = Schwingerbreite („s“/„b“)	36/62	36/62
G1 = Aufnahmemaß	20/48	20/48
H = Gesamthöhe	63	63
L = Gesamtlänge	211	286
Gewicht des Linearfördererantriebes	1,2 kg	1,4 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	1,3 kg	1,5 kg
max. Schienenlänge	325	400
Stromaufnahme	70 mA	70 mA
Schutzart	IP 54	IP 54
Schwingfrequenz	100 Hz	100 Hz
Anschlusskabellänge	1.800	1.800

Schienenbefestigung
Schmal „S“



Schienenbefestigung
Breit „B“

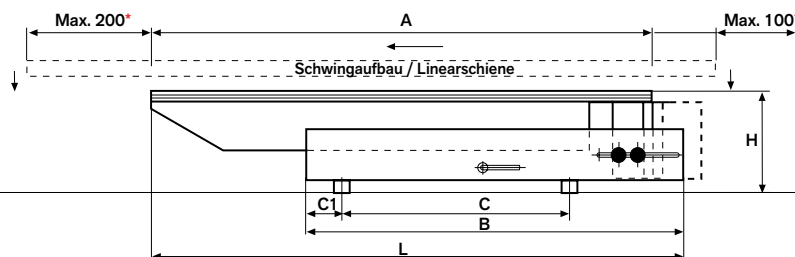


Zur Abstimmung des Linearförderers liegen zusätzliche Federn bei.

Neben den genannten Vorteilen der verstellbaren Federwinkel, der flexiblen Befestigung und der gegenseitig wechselbaren Schwingprofile (siehe S. 17), zeichnen sich die Baureihen SLL 400 und SLL 800 durch das Längenspektrum der Schienen von 400 – 3000 mm aus.

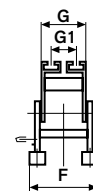
Als Sonderausführung können auch zusätzliche Federpakete und/oder Magnete eingesetzt werden.

■ Farbkennzeichnung Tabelle Seite 04

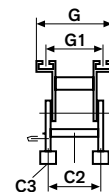


Typ	SLL 400-400	SLL 400-600	SLL 400-800	SLL 400-1000
A = Schwingerlänge	400	600	800	1000
B = Länge der Gegenmasse	300	440	640	790
C = Befestigungsmaß	200	300	450	500
C1 =	10	50	100	200
C2 =	60	60	60	60
C3 =	M4 / 4 tief	M4 / 4 tief	M4 / 4 tief	M4
F = Gesamtbreite („s“/„b“)	75/84	75/84	75/84	75/84
G = Schwingerbreite („s“/„b“)	66/84	66/84	66/84	66/84
G1 = Aufnahmemass	30/64	30/64	30/64	30/64
H = Gesamthöhe	103	103	103	103
L = Gesamtlänge	430	630	830	1030
Gewicht des Linearfördererantriebes	6,5 kg	8 kg	10 kg	12,5 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	5 kg	6 kg	7 kg	8 kg
max. Schienenlänge	700	900	1.100	1.300
Stromaufnahme	0,55 (A)	0,55 (A)	0,55 (A)	0,55 (A)
Schutzart	IP 54	IP 54	IP 54	IP 54
Schwingfrequenz	100 Hz	100 Hz	100 Hz	100 Hz
Anschlusskabelänge	1.400	1.400	1.400	1.400
Passend zu Untergestell Typ (siehe auch S.17)	UTL 2	UTL 2	UTL 2	UTL 2

Schienenbefestigung Schmal „S“



Schienenbefestigung Breit „B“



Standardspannung 200V/50Hz. Auch in den Sonderspannungen 110V/220V und den Frequenzen 50Hz/60Hz lieferbar.

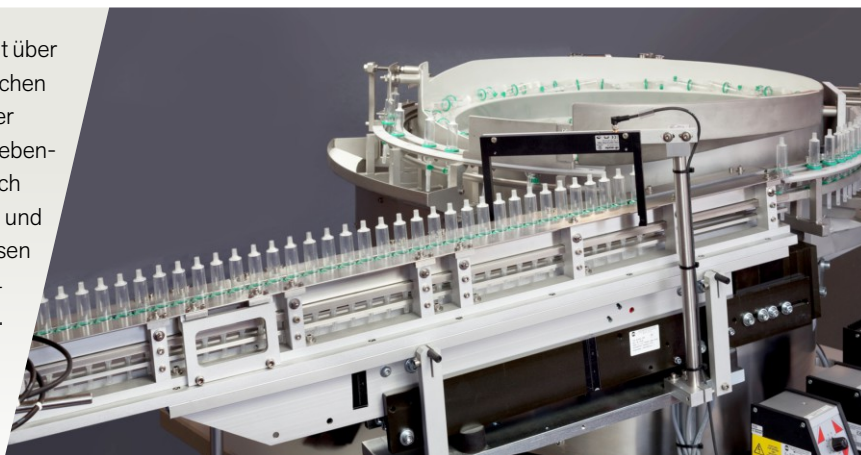
* Differenz zwischen Schienenlänge und Schwingerlänge sollte konstruktiv aufgeteilt werden: 1/3 einlaufseitig, 2/3 auslaufseitig. Für einen stabileren Stand bei größeren Schwingaufbauten, können die SLL 400 auch mit montierter Aufstellverbreiterung geliefert werden.

Zur Abstimmung des Linearförderers liegen zusätzliche Federn bei.

Zur Befestigung der LF-Schiene werden je 100 mm Schwingerlänge 2 Nutensteine M5 beigelegt.

SLL 800 und SLL 804

Auch die Baureihe SLL 800 und 804 verfügt über die auf der Seite 9 genannten charakteristischen Merkmale der Baureihe SLL. Die Vorteile der Typenreihe SLL 400 (siehe S.13) zeichnen ebenfalls die Baureihe SLL 800 aus. Bedingt durch den Einsatz einer schwereren Gegenmasse und einer höher installierten Magnetleistung lassen sich beim RNA-Linearförderer Typ SLL 804 noch höhere Schienengewichte realisieren. Dabei sorgen besonders große Schwingmetallpuffer für noch mehr Standfestigkeit. Für Sonderanwendungen ist der SLL 800 mit einer vibrationsfreien Aufhängung erhältlich.

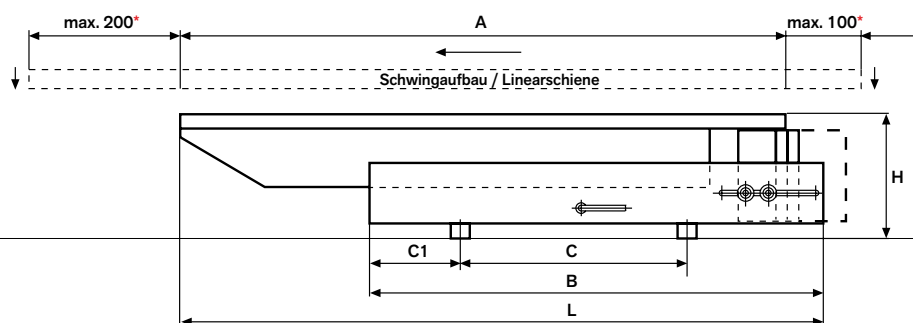
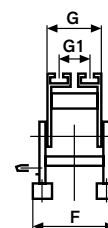
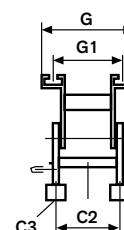


■ ■ Farbkennzeichnungen Tabelle Seite 04

Typ	SLL 800-800 SLL 804-800	SLL 800-1000 SLL 804-1000	SLL 800-1200 SLL 804-1200	SLL 800-1400 SLL 804-1400	SLL 800-1600 SLL 804-1600	
A = Schwingerlänge	800	1000	1200	1400	1600	
B = Länge der Gegenmasse	600	752	904	1056	1210	
C = Befestigungsmaß	300	450	600	750	900	
C1 =	120	122	124	126	120 130	
C2 =	83 87	83 87	83 87	83 87	83 87	
C3 =	M6/8 tief M8	M6/8 tief M8	M6/8 tief M8	M6/8 tief M8	M6/8 tief M8	
F = Gesamtbreite	120 127	120 127	120 127	120 127	120 127	
G = Schwingerbreite („s“/„b“)	70/120	70/120	70/120	70/120	70/120	
G1 = Aufnahmemaß	40/90	40/90	40/90	40/90	40/90	
H = Gesamthöhe	162 172	162 172	162 172	162 172	162 172	
L = Gesamtlänge	850	1050	1250	1450	1650	
Gewicht des Linearfördererantriebes	18,5 kg 21,5 kg	20,5 kg 24,5 kg	23 kg 27,5 kg	24 kg 29,5 kg	31,5 kg 39,5 kg	
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	ca. 11 kg ca. 21 kg	ca. 13 kg ca. 25 kg	ca. 15 kg ca. 28 kg	ca. 17 kg ca. 32 kg	ca. 19 kg ca. 36 kg	
max. Schienenlänge	1.100	1.300	1.500	1.700	1.900	
Stromaufnahme	1,25(A)	1,25(A)	1,25(A)	1,25(A)	1,25(A) 2,5 (A)	
Schutzart	IP 54	IP 54	IP 54	IP 54	IP 54	
Schwingfrequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	
Anschlusskabelänge	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	
Passend zu Untergestell Typ (siehe auch S.17)	UTL 2	UTL 2	UTL 2	UTL 2	UTL 2	

Zur Abstimmung des Linearförderers liegen zusätzliche Federn bei.

Zur Befestigung der LF-Schiene werden je 100 mm Schwingerlänge 2 Nutensteine M6 beige stellt.


 Schienenbefestigung
 Schmal „S“

 Schienenbefestigung
 Breit „B“


	SLL 800-1800 SLL 804-1800	SLL 800-2000 SLL 804-2000	SLL 804-2400	SLL 804-2800
	1800	2000	2400	2800
	1360	1550	1950	2350
	1050	1200	1500	1900
	130	170	270	270
	83	83		
	87	87	87	87
	M6/8 tief	M6/8 tief		
	M8	M8	M8	M8
	120	120		
	127	127	127	127
	70/120	70/120	70/120	70/120
	40/90	40/90	40/90	40/90
	162	162		
	172	172	172	172
	1850	2050	2450	2850
	34 kg	39,5 kg		
	43 kg	49,5 kg	63 kg	76 kg
	ca. 21 kg	ca. 23 kg		
	ca. 40 kg	ca. 44 kg	ca. 51 kg	ca. 62 kg
	2.100	2.300	2.700	3.000
	1,25(A)	1,25(A)		
	2,5 (A)	2,5 (A)	2,5 (A)	2,5 (A)
	IP 54	IP 54	IP 54	IP 54
	50 Hz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
	1.750	1.750	1.750	1.750
	UTL 2	UTL 2	UTL 2	UTL 2

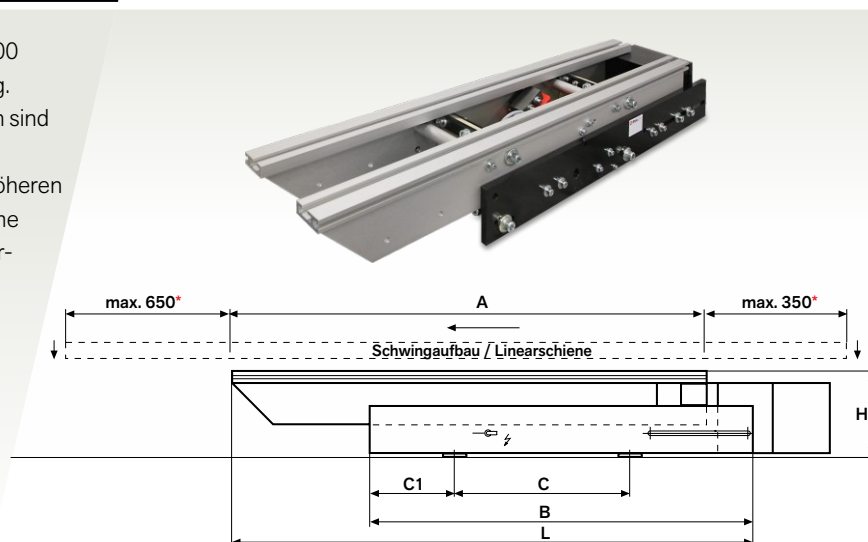
Standardspannung 200V/50Hz. Auch in den Sonderspannungen 110V/220V und den Frequenzen 50Hz/60Hz lieferbar.

* Differenz zwischen Schienenlänge und Schwingerlänge sollte konstruktiv aufgeteilt werden: 1/3 einlaufseitig, 2/3 auslaufseitig.

Baureihe SLF 1000

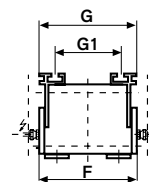
RNA-Linearförderer der Baureihe SLF 1000 eignen sich für Schienengewichte bis 50 kg. Beim Einsatz als Antrieb für Bunkerwannen sind Nutzgewichte bis 200 kg möglich. Der SLF 1000- 1500 ist aufgrund seiner höheren Magnetleistung besonders für die Aufnahme von Sortierwannen geeignet (z. B. bei mehrbahnigen Zuführungen).

■ Farbkennzeichnung Tabelle Seite 04

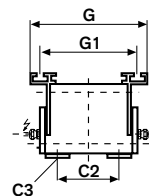


Typ	SLF 1000-1000	SLF 1000-1500
A = Schwingerlänge	1000	1500
B = Länge der Gegenmasse	800	1300
C = Befestigungsmaß	370	870
C1 =	170	170
C2 =	130	130
C3 =	M10/10 tief	M10/10 tief
F = Gesamtbreite	208	208
G = Schwingerbreite („s“/„b“)	204/244	204/244
G1 = Aufnahmemaß	140/204	140/204
H = Gesamthöhe	178	178
L = Gesamtlänge	1100	1600
Gewicht des Linearfördererantriebes	62 kg	80 kg
max. Nutzgewicht der Linearschiene (inkl. Werkstück)	ca. 40 kg	ca. 70 kg
max. Schienenlänge	2000	2500
Stromaufnahme	2,5 (A)	5 (A)
Schutzart	IP 54	IP 54
Schwingfrequenz	50 Hz	50 Hz
Anschlusskabellänge	1.750	1.750
Passend zu Untergestell Typ (siehe auch S.17)	UTL 2	UTL 2

Schienenbefestigung
Schmal „S“



Schienenbefestigung
Breit „B“



Standardspannung 200V/50Hz. Auch in den Sonderspannungen 110V/220V und den Frequenzen 50Hz/60Hz lieferbar.

* Differenz zwischen Schienenlänge und Schwingerlänge sollte konstruktiv aufgeteilt werden: 1/3 einlaufseitig, 2/3 auslaufseitig.

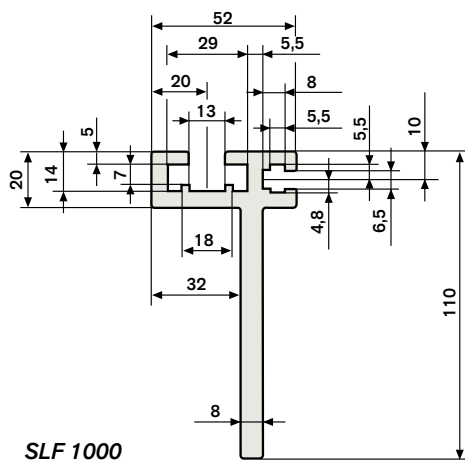
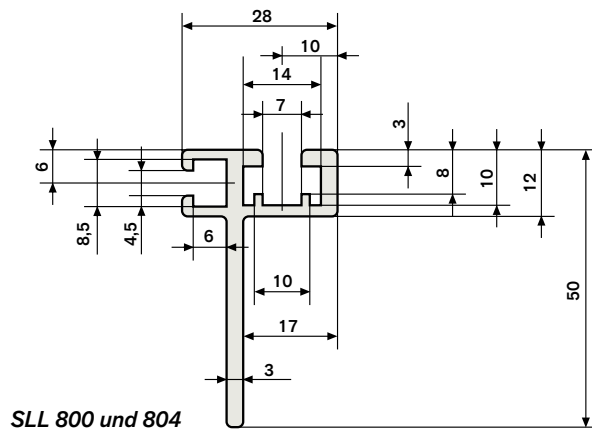
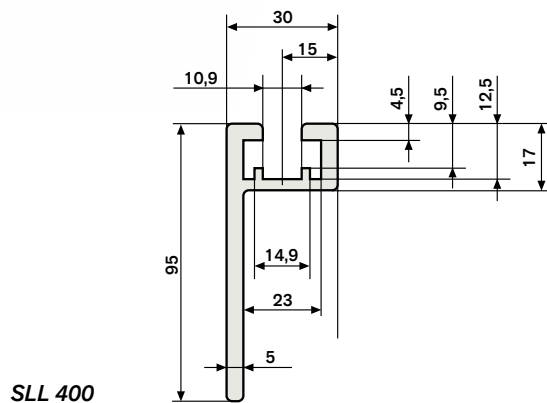
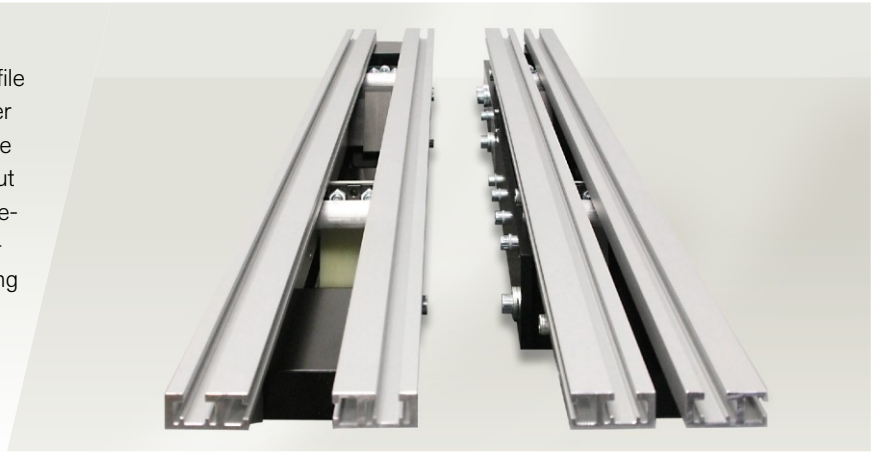
Zur Abstimmung des Linearförderers liegen zusätzliche Federn bei.

Zur Befestigung der LF-Schiene werden je 100 mm Schwingerlänge 2 Nutzensteine M5 beigelegt.

Aufnahmeprofile der Baureihe

SLA, SLL und SLF

Die gegenseitig wechselbaren Schwingprofile der Typenreihe SLL und SLF führen zu einer wahlweise breiten oder schmalen Aufnahme des Schwingaufbaus. Die durchgehende Nut des Schwingprofils ermöglicht an jeder beliebigen Stelle eine Befestigung des Schwingaufbaus, was die Abstimmung zur Erreichung eines gleichmäßigen Laufverhaltens vereinfacht.



Untergestelle für RNA Linearförderer

Die Untergestelle UTL ermöglichen die einfache Montage der RNA-Linearförderer auf einer Grundplatte. Sie bestehen aus:

- Ständerfüßen
- Säulen
- Aufnahmeplatten

Die Bauteile sind dem entsprechenden Linearförderer angepasst und mit den benötigten Bohrungen und Gewinden zur Montage vorbereitet.

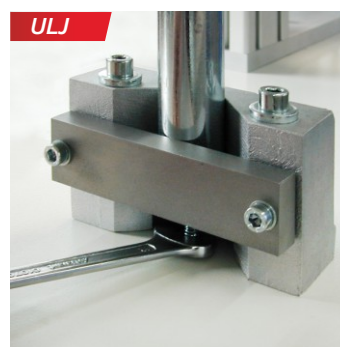
Untergestell Typ UTL 1

Das Untergestell UTL 1 eignet sich für die Aufnahme der Linearförderer SLK-05 und GL-01. Die Säulenlänge beträgt 300 mm und kann nach Bedarf verändert werden. Die Feinjustierung der Höhenübergänge vom bzw. zum Linearförderer erfolgt mit Hilfe einer Madenschraube. Der Verstellbereich im Ständerfuß liegt bei + 15 mm.



Untergestell Typ ULJ

Das Untergestell ULJ eignet sich für die Aufnahme der Linearförderer GL-1, SLK-N6, SLL, SLF. Die Säulenlänge beträgt 300 mm und kann nach Bedarf verändert werden. Die Feinjustierung der Höhenübergänge vom bzw. zum Linearförderer erfolgt durch die Kombination aus Klemmlasche und Justierschraube in der Säule. Der Verstellbereich im Ständerfuß liegt bei +10 mm. Durch das Entfernen der Klemmlasche kann der Linearförderer seitlich ausgebaut werden. Ein „Herausheben“ entfällt.



Aufstellverbreiterung UTL 3

Werden auf dem Linearförderer SLL 400 überproportional große Schwingaufbauten montiert, z. B. mehrbahnige Linearschienen, so kann durch ein Montieren der Aufstellverbreiterung UTL 3 die Standfestigkeit des Linearförderers deutlich erhöht werden. Kritische Übergänge vom bzw. zum Linearförderer werden stabilisiert.



Bitte geben Sie bei der Bestellung den eingesetzten Linearfördertyp an.

Neben dem kompletten Lieferprogramm ab Lager für Linearförderer der Baureihen GL, SLK, SLS, SLA, SLL und SLF sind Sonderausführungen und Zubehöre zu allen Komponenten auf Anfrage erhältlich.

Montageplatte:

Die Montageplatte ermöglicht eine einfache Aufnahme von RNA-Linearförderern inkl. dem Zubehör, wie z. B. einem Lichtschrankenhalter oder einer Aufstellverbreiterung. Alle für die Montage notwendigen Bohrungen sind bereits vorhanden. Zusätzlich sind zwei Aussparungen für die Zugänglichkeit zu den Federpaketen eingearbeitet.

Aufstellverbreiterung:

Mit Hilfe der Aufstellverbreiterung inkl. der montierten Gummipuffer wird die Standfestigkeit bei großen Schwingaufbauten deutlich erhöht. Sie sind für die verschiedenen Typen der RNA-Linearförderer ausgelegt und zur Befestigung auf der Montageplatte vorbereitet.

Seitliche Schwingungsbegrenzung:

Angewendet wird die seitliche Schwingungsbegrenzung bei langen oder erhöhten Schwingaufbauten wie auch bei kritischen Übergängen zu weiteren Komponenten. Sie besteht aus einem Halter und einer Justierung zum Begrenzen der seitlichen Schwingungen des RNA-Linearförderers und ist für die Montage an der Montageplatte vorbereitet.

Ständerfuß:

Der Ständerfuß dient zur Aufnahme einer Säule, auf der die Montageplatte befestigt wird. Mittels einer Klemmschraube kann die Säule in der Höhe mit einem Verstellbereich von 15mm so justiert werden, dass einwandfreie Höhenübergänge am RNA-Linearförderer ermöglicht werden.

Montagesäule:

Die Montagesäule hat eine Länge von 300mm und kann bei Bedarf angepasst werden. An der Unterseite wird sie im Ständerfuß justierbar befestigt. Auf der Säule wird die bereits mit Befestigungsbohrungen versehene Montageplatte zur Aufnahme des RNA-Linearförderers montiert.

Lichtschrankenhalter:

Der Gabellichtschrankenhalter dient zur Aufnahme von Sensoren einer Stauüberwachung an einer Linearschiene. Dieser ist zur Befestigung an der Montageplatte bereits vorbereitet und kann durch einen großen Justierbereich den örtlichen Gegebenheiten am RNA-Linearförderer optimal angepasst werden.



höhenjustierbare Ständerfüße



RNA-Gruppe

*Hauptniederlassung
Produktion und Vertrieb*

**Rhein-Nadel Automation GmbH
Reichsweg 19-23
D-52068 Aachen**

Tel. Vertrieb:
+49 (0) 241-5109-0
Fax Vertrieb:
+49 (0) 241-5109-219
E-Mail:
vertrieb@rna.de
www.RNA.de

Weitere Unternehmen der RNA-Gruppe:



*Produktion und Vertrieb
Schwerpunkt: Pharmaindustrie*

**PSA Zuführtechnik GmbH
Dr.-Jakob-Berlinger-Weg 1
D-74523 Schwäbisch Hall**
Tel.: +49 (0) 791 9460098-0
Fax: +49 (0) 791 9460098-29
E-Mail: info@psa-zt.de
www.psa-zt.de



Produktion und Vertrieb

**RNA Automation Ltd.
Hayward Industrial Park Tameside Drive,
Castle Bromwich, Birmingham, B35 7AG
Großbritannien**
Tel.: +44 (0) 121 749-2566
Fax: +44 (0) 121 749-6217
E-Mail: RNA@RNA-uk.com
www.rnaautomation.com



Produktion und Vertrieb

**HSH Handling Systems AG
Wangenstr. 96
CH-3360 Herzogenbuchsee
Schweiz**
Tel.: +41 (0) 62 956 10-00
Fax: +41 (0) 62 956 10-10
E-Mail: info@handling-systems.ch
www.handling-systems.ch



Produktion und Vertrieb

**Pol. Ind. Famades C./Energia 23
E-08940 Cornellà de Llobregat (Barcelona)
Spanien**
Tel.: +34 (0)93 377-7300
Fax: +34 (0)93 377-6752
E-Mail: info@vibrant-RNA.com
www.vibrant-RNA.com
www.vibrant.es

www.RNA.de